

*Betreff:***Bestellung der Dezernentin für das Kultur- und  
Wissenschaftsdezernat***Organisationseinheit:*

Dezernat II

10 Fachbereich Zentrale Dienste

*Datum:*

28.11.2025

*Beratungsfolge*

Verwaltungsausschuss (Vorberatung)

Rat der Stadt Braunschweig (Entscheidung)

*Sitzungstermin*

02.12.2025

09.12.2025

*Status*

N

Ö

**Beschluss:**

Frau Dr. Doreen Götzky wird mit Wirkung vom 1. Januar 2027 zur Dezernentin für das Kultur- und Wissenschaftsdezernat bestellt.

**Sachverhalt:**

Durch das antragsgemäße Ausscheiden von Frau Prof. Dr. Anja Hesse wird die Stelle der Dezernentin für das Kultur- und Wissenschaftsdezernat ab dem 1. Januar 2027 vakant.

Die Stelle wurde nach entsprechender Beschlussfassung im Rat am 16. September 2025 öffentlich ausgeschrieben (DS 25-26428). Eine Kopie des Ausschreibungstextes ist als Anlage beigefügt.

Frau Dr. Doreen Götzky hat sich hierbei im Ausschreibungsverfahren als die am besten geeignete Bewerberin erwiesen. Sie ist Diplom-Kulturwissenschaftlerin sowie Doktorin der Philosophie und leitet seit Juni 2017 das Kreismuseum Peine. Zuvor war sie u. a. von Oktober 2015 bis Juni 2017 Abteilungsleiterin Kultur beim Landesverband Lippe sowie von November 2006 bis September 2015 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Kulturpolitik der Universität Hildesheim.

Durch ihre langjährige Tätigkeit auch in verschiedenen kommunalen Kultureinrichtungen verfügt sie über ein umfangreiches Fachwissen, Leitungserfahrung sowie das erforderliche Verständnis für das Spannungsfeld zwischen Politik und Verwaltung.

Zur Einstellung von Frau Dr. Götzky verweise ich insofern auf Drucksachen-Nr. 25-26983, nach der die Entscheidung über die Einstellung von Beschäftigten ab der Entgeltgruppe 15 TVöD bei der Stadt Braunschweig gem. § 107 Abs. 4 S. 2 NKomVG dem Verwaltungsausschuss am 2. Dezember 2025 obliegt.

Die organisatorische Entscheidung über die Bestellung von Dezernentinnen und Dezernenten liegt jedoch in der Zuständigkeit des Rates der Stadt Braunschweig. Für die vorgeschlagene Bestellung von Frau Dr. Götzky zur Dezernentin für das Kultur- und Wissenschaftsdezernat mit Wirkung ab dem 1. Januar 2027 ist daher diese gesonderte Beschlussvorlage erforderlich. Auf diesen Umstand hat die Verwaltung in der vorgenannten Drucksachen-Nr. bereits hingewiesen.

Frau Dr. Götzky erhält Gelegenheit, sich in der Ratssitzung mit einem Kurzvortrag vorzustellen.

Dr. Kornblum

**Anlage/n:**  
Ausschreibungstext



Die Stadtverwaltung Braunschweig mit über 4.000 Beschäftigten bietet attraktive und anspruchsvolle Arbeitsplätze, auf denen Sie Verantwortung für das Leben in der Löwenstadt übernehmen können. Wir bieten zukunftssichere Arbeitsplätze mit

- großzügigen Gleitzeitregelungen, Telearbeit und Teilzeitbeschäftigung zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- einem vielseitigen Fortbildungsprogramm
- Sozialberatung und betrieblicher Gesundheitsförderung und dem Firmenfitnessprogramm „Hansefit“
- einem vergünstigten D-Ticket Job
- Fahrradleasing

Zum 1. Januar 2027 ist der folgende Dienstposten zu besetzen:

**Dezernentin oder Dezernent  
für das Kultur- und Wissenschaftsdezernat (m/w/d)  
(Kenn-Nr. 2025/168)**

Die Position wird nach BesGr. B 2 NBesO zzgl. einer Dienstaufwandsentschädigung bzw. im Rahmen eines außertariflichen Vertrages vergütet. Der Stelleninhaberin oder dem Stelleninhaber wird auf Vorschlag des Oberbürgermeisters vom Rat der Stadt Braunschweig das Dezernat für Kultur und Wissenschaft übertragen.

Das Dezernat umfasst den Fachbereich Kultur und Wissenschaft sowie das Referat Stadtbibliothek, das Referat Städtisches Museum und das Referat Stadtarchiv.

Eine Änderung der Dezernatseinteilung bleibt vorbehalten.

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen über ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Universitäts-Diplom) der Kulturwissenschaften oder einen vergleichbaren Abschluss verfügen. Sie müssen die für das Amt erforderliche Eignung, Befähigung und Sachkunde besitzen.

Gesucht wird eine tatkräftige, darstellungsfähige und zielstrebige Persönlichkeit mit Durchsetzungsvermögen, Kreativität und Führungserfahrung. Nachgewiesene mehrjährige praktische Kenntnisse in der verantwortlichen Durchführung von Kulturprojekten werden vorausgesetzt. Erfahrungen in der kommunalen Selbstverwaltung sowie Verständnis für das Spannungsfeld zwischen Politik und Verwaltung sind wünschenswert.

Nähere Informationen zur Stadt Braunschweig erhalten Sie unter [www.braunschweig.de](http://www.braunschweig.de).

Die Stadt Braunschweig strebt an, den Frauenanteil in der Dezernatsebene zu erhöhen. Daher werden besonders Frauen aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

In der Stadtverwaltung Braunschweig gehört der Umgang mit kultureller Vielfalt, die Kommunikation und Interaktion zwischen Menschen verschiedener Herkunft und Lebensweisen zum Alltag. Im Zuge der Interkulturellen Öffnung der Verwaltung freut sich die Stadt Braunschweig über Bewerberinnen und Bewerber aller Nationalitäten.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisabschriften und sonstige Unterlagen über den beruflichen Werdegang sowie Angabe von Referenzen) sind bis zum **11. Oktober 2025** zu richten an:

Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Thorsten Kornblum  
-persönlich-  
Postfach 33 09  
38023 Braunschweig

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**